



Einmal noch . . . BigBand

Liebe Vereinsmitglieder! Eine Seite unseres Journals müssen wir wohl oder übel doch noch dem alles beherrschenden Thema der letzten Monate widmen. Alles in allem gesehen können wir von einem großen Erfolg dieser Veranstaltung sprechen. Wenn auch "nur" 1300 Besucher den Weg in die Lipperlandhalle gefunden haben, sind wir trotzdem mit der Einnahme von rund 20.000,- Euro mehr als zufrieden. Sicher wäre es schön gewesen, wenn wir 1700 oder sogar 2400 Karten verkauft hätten. Aber mehr Werbung als wir gemacht haben kann man nicht machen. Es sind uns Kosten in Höhe von rd. 10.000,- Euro entstanden. Somit konnten wir immerhin 5000,- Euro der Hospizbewegung in Lippe übergeben. 5000,- Euro verbleiben vorerst beim Dorfverein. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen bedanken, die sich mit unermüdlichem Einsatz für eine gute Sache zur Verfügung gestellt haben.



Der ehemalige Bürgermeister der Stadt Detmold, heute Vorsitzender des Lippischen Heimatbundes, Friedrich Brakemeier und auch Frau Brakemeier haben uns beim Verkauf der Eintrittskarten auf dem Marktplatz in Detmold unterstützt.

Und am Abend des 18. November 2004, die BigBand der Bundeswehr in Aktion.



Ein Brief vom Ratsherrn Arne Brand

Sehr geehrter Herr Brinkmann!
Hiermit möchte ich dem Dorfverein Remmighausen meine Anerkennung für die gelungene Organisation der Veranstaltung mit der BigBand der Bundeswehr aussprechen und mich für den schwungvollen Abend bedanken.

Jeder, der schon einmal für eine Veranstaltung ehrenamtlich Werbung gemacht hat weiß, wieviel Arbeit dahintersteckt, wie viele Handzettel bei Kälte und Regen verteilt werden müssen, wie viele Plakate zu kleben sind. Ich habe in meinem Partyleben bereits so manchen Handzettel verteilt und so manches Plakat geklebt und weiß, was für eine Arbeit investiert werden muß. Ich habe daher Hochachtung vor dem persönlichen Einsatz der Mitglieder des Dorfvereins bei der Verteilung von rund 30.000 Handzetteln!

In Zeiten knapper öffentlicher Kassen ist ehrenamtliches Engagement der Bürgerinnen und Bürger wichtiger denn je. Die Hospiz hat in den vergangenen Jahren eine wesentliche und wichtige Arbeit in Lippe geleistet und den Betroffenen wichtige Hilfe und Unterstützung zukommen lassen. Die Erlöse des Abends helfen der Hospizbewegung auch weiterhin bei der Begleitung von Angehörigen und Hinterbliebenen in der schwierigen Zeit der Trauer. - Ich konnte die BigBand der Bundeswehr bereits in der Vergangenheit erleben, war aber positiv überrascht, mit wieviel Schwung und Energie Bandleader, Sängerin und Solisten der BigBand die Show zu einem einzigartigen Erlebnis gemacht haben. Die BigBand ist für die Bundeswehr ein Aushängeschild, das seinesgleichen sucht!

Mit der Organisation und Durchführung des gelungenen Konzertabends mit der BigBand der Bundeswehr hat der Dorfverein Remmighausen ein Beispiel für andere Vereine gegeben, an dem diese sich in Zukunft messen lassen müssen!

Mir bleibt daher nur zu sagen: weiter so!
Mit herzlichen Grüßen
ARNE BRAND

Und was gab es noch 2004 ?

Ein ereignisreiches Jahr für unseren Verein ist zu Ende. Das Konzert mit der BigBand der Bundeswehr war aber nur ein Höhepunkt des vergangenen Jahres - nicht jedoch der letzte. So hat sich unser Verein auch an der Veranstaltung der Sparkasse Detmold mit ihrem "Adventszauber" beteiligt. Wir haben für einen Tag eines der fünf Holzhäuschen kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen. Hier konnten wir unseren Verein vorstellen und auch Weihnachtsgeschenke sowie Handarbeiten und Basteleien verkaufen. Der Umsatz mit 396,- Euro war ganz erstaunlich. Hätte die Sparkasse mit ihrer Werbung ein bißchen eher begonnen, dann wäre die Besucherzahl sicher größer gewesen.

Ein weiterer Höhepunkt "Advent im Remikenuh". Diese Veranstaltung war für alle gedacht, aber leider kommen immer nur dieselben. Am 15. Dezember fand dann noch die Weihnachtsfeier für die aktiven Senioren im Hotel "Bärenstein" in Holzhausen statt. 68 Teilnehmern hat der Gänsebraten geschmeckt. Am 29. Dezember, mit der vorgezogenen Silvesterfeier, fand dann das alte Jahr in feuchtföhlicher Runde mit genau 50 Personen seinen Abschluß.

Auf der 1. Sitzung des neuen Jahres hat der Vorstand einstimmig beschlossen, vom Gewinn des Benefizkonzertes noch 500,- Euro über das Rote Kreuz den Flutopfern in Asien zu spenden.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 4. März 2005, 19.30 Uhr im "Remikenuh"

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Journal Nr. 34)
3. Bericht über das Jahr 2004
4. Kassenbericht für 2004 (mit dem Bericht der Rechnungsprüfer)
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines neuen Rechnungsprüfers
7. Anfragen und Anträge aus der Versammlung (Laut Satzung sind Anträge schriftlich mindestens 1 Woche vorher beim Vorsitzenden einzureichen).
8. Verschiedenes

Der Vorstand

Nach der Versammlung gibt es wieder Schmalzbröte und Freibier.

MITGLIEDERTREFF

Mittwoch,
30. März 2005, 19.30 Uhr
im "Remikenuh"

**fürstin pauline
und ihre stiftung**

Die älteste
Kinderbewahranstalt
Deutschlands

Ein Vortrag von Burkhard Meier
vom Lipplischen Heimatbund

MITGLIEDERTREFF

Mittwoch,
29. Juni 2005, 19.30 Uhr
im "Remikenuh"

otto reutter & co.

Couplets, Lieder und
Gedichte

Vorgetragen am Klavier
von Klaus Schubert

MITGLIEDERTREFF

Mittwoch,
31. August 2005, 19.30 Uhr
am und im "Remikenuh"

cappler lockvögel

Allerlei Klamauk
mit Musik und
Gesang

Ausgeführt durch den Verein
Cappler Lockvögel e.V.

MITGLIEDERTREFF

Mittwoch,
30. November 2005, 19.30 Uhr
im "Remikenuh"

**blühende berg-
und tierwelt**

Lichtbildervortrag

Vorgestellt von Ferdinand Meier,
Bad Salzuflen